

Ausstellung **„Metamorph“** zeigt den Wandel der Welt

Wandlung von Form und Zustand
nicht nur Eingang in verschiedene
Wissenschaften gefunden,
sondern auch in die Kunst.

Marie-Dorothee Kapitel

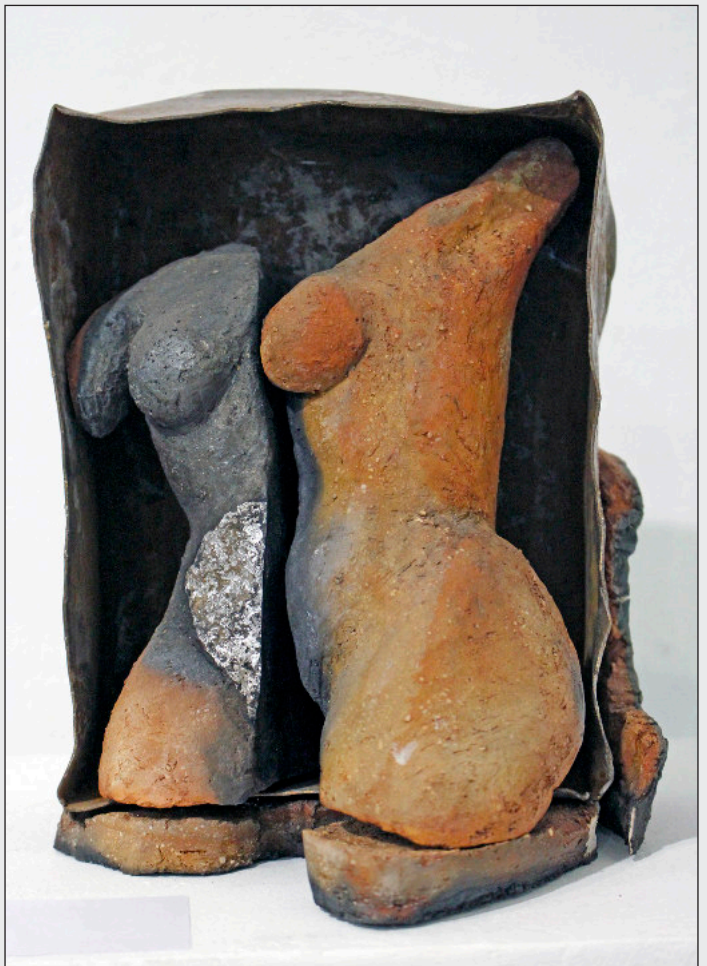
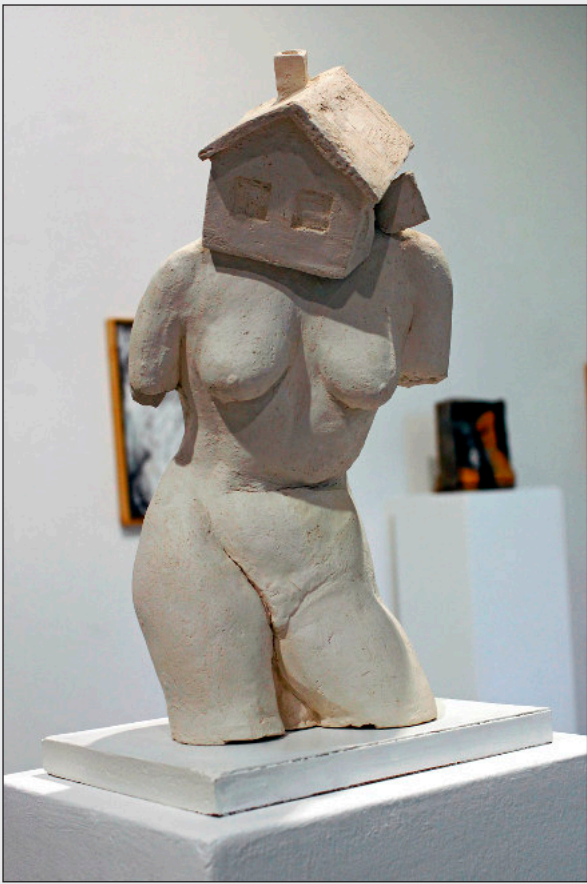
Malerei, Fotos, Objekte und Skulpturen.

Schmelzende Gletscher, Überreste von Bakterien im Meer, die das Leben auf der Erde ermöglicht haben, oder erloschene Vulkane sind Beispiele für die Wandlung von Formen.

In ihrer neuen Ausstellung „Metamorph“ zeigt sie auch, dass auch die Menschen sich ständig verändern.



Das Ausstellungsthema spiegelt darüber hinaus den künstlerischen Schaffensprozess von M. D. Kapitel wieder: Im Vordergrund steht immer das Experiment, die Suche nach der geeigneten Ausdrucksform, nach passenden Techniken und Materialien.



Fotos: Harold Augustin, Gestaltung: Lidia B. Gordon